

Landesmuseum Mainz

Große Bleiche 49–54
55116 Mainz

Tel: +49 6131 28570

landesmuseum-mainz@gdke.rlp.de
<https://www.landeshmuseum-mainz.de/>

Fotos zur Einrichtung



Landesmuseum Mainz

©GDKE Landesmuseum
Mainz

102 Parkplatz für Menschen mit Behinderungen an der Große Bleiche



Beschilderung

(c)Julia Marmulla



Parkplatz für
Menschen mit
Behinderungen an der
Große Bleiche

(c)Julia Marmulla

102.101 Es ist ein Parkplatz vorhanden.

102.201 Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

102.102 Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

102.104 Stellplatzbreite: 350 cm

102.105 Stellplatzlänge: 550 cm

102.109 Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

102.108 Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

102.103 Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

104 Museumseingang



Museumseingang

(c)Julia Marmulla



Museumseingang

(c)Julia Marmulla

104.101 Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

104.102 Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

104.104 Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

NEU Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

206.100 Eingangstür

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 195 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

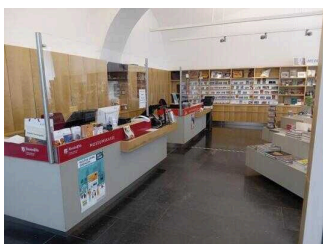
206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

206.000 Anmerkungen für den Gast: Bauähnliche Windfangtür

Schalter/Tresen/Kasse

105 Kasse mit Shop-Ecke



Kasse mit Shop-Ecke

(c)Julia Marmulla

- 105.111 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.
- 105.112 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.
- 105.103 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.
- 105.104 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm
- 105.104 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm
- 105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 100 cm hoch.
- 105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 100 cm hoch.
- 105.109 Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- 105.106 Ist ein Kassendurchgang vorhanden? Nein
- 105.107 Ist das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar)?
Nicht Anwendbar

105 Tresen im Café



Tresen im Café

©Julia Marmulla

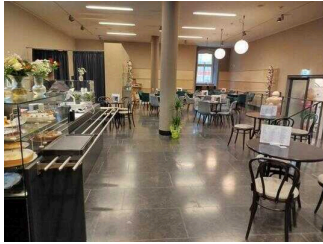


Tresen im Café

©Julia Marmulla

-
- 105.111 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.
- 105.112 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.
- 105.103 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.
- 105.104 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm
- 105.104 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm
- 105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 97 cm hoch.
- 105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 83 cm hoch.
- 105.109 Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- 105.106 Ist ein Kassendurchgang vorhanden? Nein
- 105.107 Ist das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar)?
Nicht Anwendbar

106 Museumscafé "Museum & Matcha"



Museumscafé
"Museum & Matcha"

©Julia Marmulla



Museumscafé
"Museum & Matcha"

©Julia Marmulla



Museumscafé
"Museum & Matcha"

©Julia Marmulla

206.100 Tür zum Speiseraum Nein

106.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

106.202 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

106.401 Es sind keine unterfahrbaren Tische vorhanden.

106.402 Es gibt Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung.

106.402 Anzahl: ca. 12 Tisch/Tische

106.403 Es sind Tische vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.

106.403 Anzahl: ca. 12 Tisch/Tische

106.404 Es gibt keine Sitzbereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen.

106.500 Speisekarte

106.501 Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

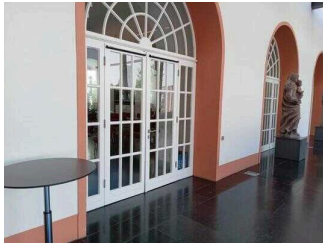
106.503 Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

106.504 Es ist keine Speisekarte mit Bildern vorhanden und die Speisen werden nicht sichtbar präsentiert. Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

106.000 Anmerkungen für den Gast: Kuchen sind in der Theke.

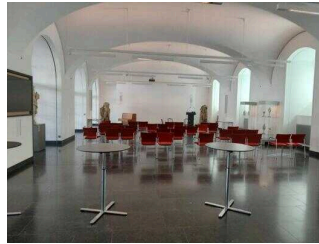
Raum

109 Tagungsraum Forum (EG)



Tür

(c)Julia Marmulla



Tagungsraum Forum (EG)

(c)Julia Marmulla

206.100 Tür zum Raum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 142 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

109.215 BREITE des Raums: 10 m

109.215 TIEFE des Raums: 22 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

109.000 Anmerkungen für den Gast: Raum ist individuell bestuhlbar

109 Foyer mit Shop-Ecke



Foyer mit Shop-Ecke

(c)Julia Marmulla

206.100 Tür zum Raum Nein

109.215 BREITE des Raums: 18 m

109.215 TIEFE des Raums: 12 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

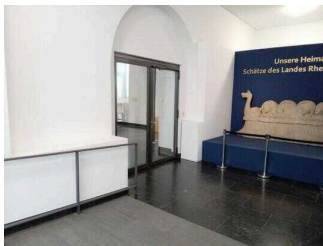
109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Ja

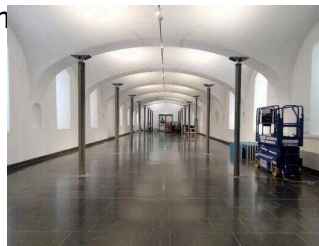
109.207 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

109 Sonderausstellungsraum im EG



Sonderausstellungsraum
im EG

(c)Julia Marmulla



Sonderausstellungsraum
im EG

(c)Julia Marmulla

206.100 Tür zum Raum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 200 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

109.215 BREITE des Raums: 8 m

109.215 TIEFE des Raums: 20 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

109 Pädagogikraum im EG "Zeitraum"



Pädagogikraum im EG
"Zeitraum"

©Julia Marmulla



Pädagogikraum im EG
"Zeitraum"

©Julia Marmulla

206.100 Tür zum Raum Nein

109.215 BREITE des Raums: 8 m

109.215 TIEFE des Raums: 10 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

109 Sonderausstellungsraum 1. OG



Sonderausstellungsraum
1. OG

©Julia Marmulla

206.100 Tür zum Raum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

109.215 BREITE des Raums: 10 m

109.215 TIEFE des Raums: 15 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

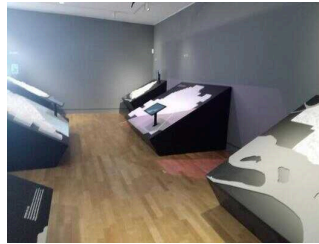
Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

117 Ausstellungen im 1. OG "Digital Lab, Mainzer Barock, Schau-Depot"



Schau-Depot

(c)Julia Marmulla



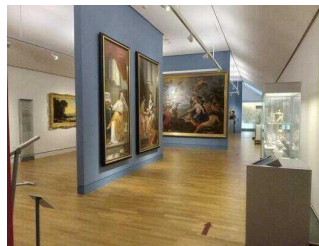
Digital Lab

(c)Julia Marmulla



Mainzer Barock

(c)Julia Marmulla



Mainzer Barock

(c)Julia Marmulla

206.100 Tür zum Ausstellungsraum Nein

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

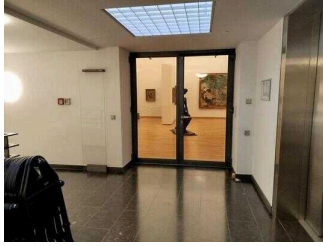
117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

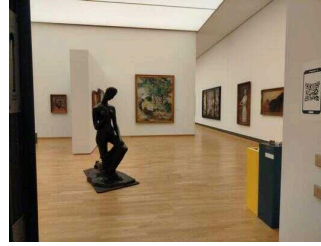
117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

117 Ausstellungsraum im 2. OG "Kunst der Moderne"



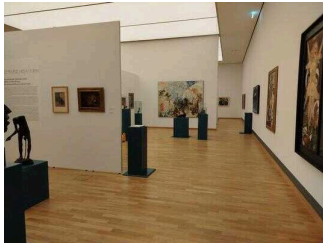
Tür

©Julia Marmulla



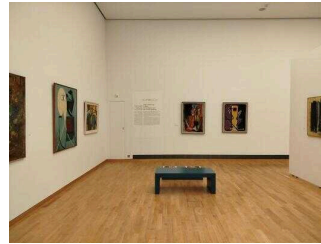
Ausstellungsraum
im 2. OG "Kunst der
Moderne"

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum
im 2. OG "Kunst der
Moderne"

©Julia Marmulla



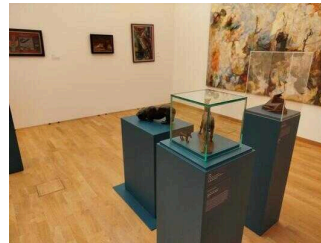
Ausstellungsraum
im 2. OG "Kunst der
Moderne"

©Julia Marmulla



Ausstellungsraum
im 2. OG "Kunst der
Moderne"

©Julia Marmulla



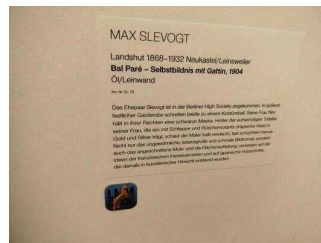
Ausstellungsraum
im 2. OG "Kunst der
Moderne"

©Julia Marmulla



Texte

©Julia Marmulla



Texte & QR-Code

©Julia Marmulla

206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 186 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 160 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Über QR-Codes, die mit dem eigenen Handy gescannt werden, können schriftliche und akustische Informationen aufgerufen werden. Auf Deutsch sind es vertiefende Informationen. Auf Englisch sind es Übersetzungen der Basics.

117 Ausstellungsraum im 2. OG "Kunst um 1990, Jugendstil, Graphische Sammlung"



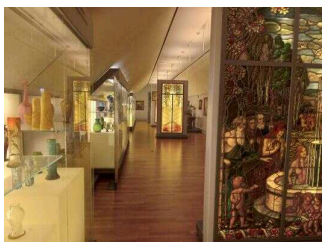
Tür zum
Ausstellungsraum

(c)Julia Marmulla



Ausstellungsraum

(c)Julia Marmulla



Ausstellungsraum

(c)Julia Marmulla



Ausstellungsraum

(c)Julia Marmulla

206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 82 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

117 Ausstellung im EG (links) "Stein Teppich"



Ausstellung im EG
(links) "Stein Teppich"

©Julia Marmulla



Ausstellung im EG
(links) "Stein Teppich"

©Julia Marmulla



Ausstellung im EG
(links) "Stein Teppich"

©Julia Marmulla



Ausstellung im EG
(links) "Stein Teppich"

©Julia Marmulla



Ausstellung im EG
(links) "Stein Teppich"

©Julia Marmulla



Ausstellung im EG
(links) "Stein Teppich"

©Julia Marmulla

206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

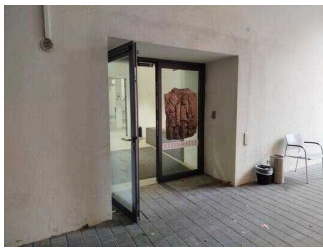
117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

117 Ausstellung im EG "Steinhalle" (nach Durchgang)



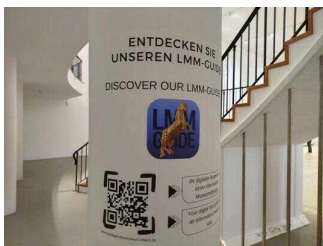
Tür, nach Durchgang

©Julia Marmulla



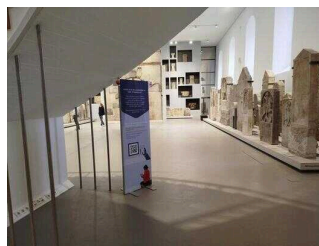
Steinhalle

©Julia Marmulla



QR-Codes

©Julia Marmulla



Steinhalle

©Julia Marmulla



QR-Codes

©Julia Marmulla



QR-Codes Deu & Eng

©Julia Marmulla



QR-Codes Deu & Eng

©Julia Marmulla

206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

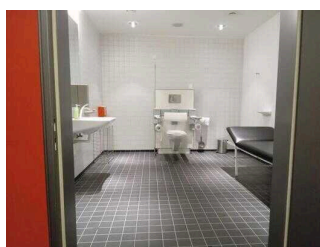
117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Über QR-Codes, die mit dem eigenen Handy gescannt werden, können schriftliche und akustische Informationen aufgerufen werden. Auf Deutsch sind es vertiefende Informationen. Auf Englisch sind es Übersetzungen der Basics.

118 WC für Menschen mit Behinderungen im UG



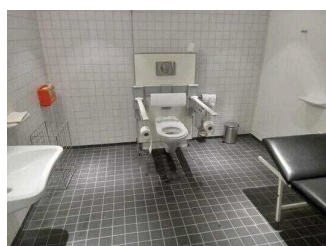
Beschilderung

(c)Julia Marmulla



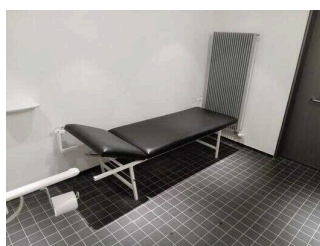
Sicht ins WC

(c)Julia Marmulla



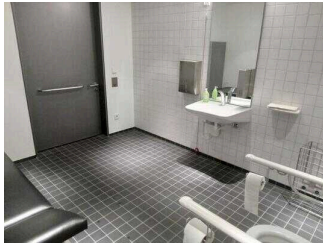
WC

(c)Julia Marmulla



Liege

(c)Julia Marmulla



Waschbecken

(c)Julia Marmulla



WC-Tür

(c)Julia Marmulla

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

118.101 Die Tür öffnet nach außen.

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

118.200 WC

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 130 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 130 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 80 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 80 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

118.200 Anmerkungen zum WC: WC-Höhe und Stützklappgriffe sind höhenverstellbar.

118.300 Waschbecken

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Sitzen einsehbar.

118.400 Liege

118.401 Es ist eine Klappliege vorhanden.

118.402.1 BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 200 cm

118.402.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 160 cm

118.402 Alarmauslöser Ja

118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 20 cm

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

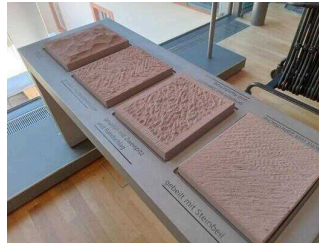
Station/Objekt/Exponat außen

119 Taststationen im 1. OG



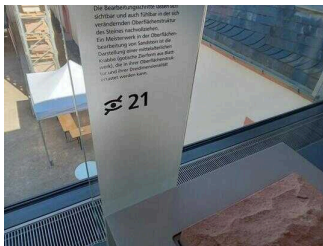
Beispiel 1

(c)Julia Marmulla



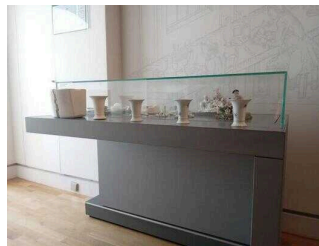
Beispiel 1

(c)Julia Marmulla



Beispiel 1

(c)Julia Marmulla



Beispiel 2

(c)Julia Marmulla



Beispiel 2

(c)Julia Marmulla

119.101 BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

119.101 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

119.102 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen der Station / dem Objekt/Exponat und der Umgebung.

119.103 Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

119.104 Die Exponate sind gut ausgeleuchtet.

119.200 Gibt es Informationen zur Station/zum Objekt/Exponat? Ja

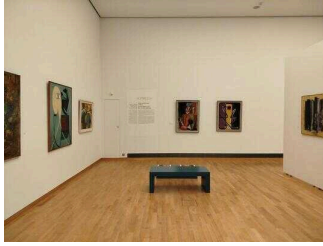
119.202 Die Informationen sind im Sitzen lesbar.

119.203 Die Informationen sind visuell kontrastreich gestaltet.

119.204 Es gibt akustische Informationen. Die Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar.

119.205 Technische Hilfsmittel: Audioguide

119 Mitmach-Angebote im Ausstellungsraum "Kunst der Moderne"



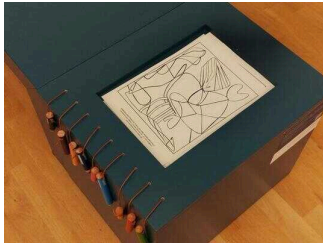
Puzzle

©Julia Marmulla



Puzzle

©Julia Marmulla



Selber malen

©Julia Marmulla



Tablet

©Julia Marmulla



Tablet

©Julia Marmulla



Taststation

©Julia Marmulla

119.101 BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

119.101 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

119.102 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen der Station / dem Objekt/Exponat und der Umgebung.

119.103 Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

119.104 Die Exponate sind nicht gut ausgeleuchtet.

119.200 Gibt es Informationen zur Station/zum Objekt/Exponat? Nein

119.205 Sonstige

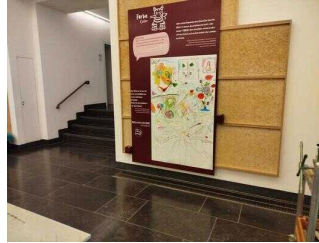
119.205 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Es gibt vier Stationen: Puzzle, Malen, Tablet, Taststation

119 Mitmach-Angebote im "Zeitraum"



Puzzle

©Julia Marmulla



Selber malen

©Julia Marmulla



Taststation

©Julia Marmulla



Taststation

©Julia Marmulla



Stadtmodell zum selber bauen

©Julia Marmulla

119.101 BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

119.101 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

119.102 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen der Station / dem Objekt/Exponat und der Umgebung.

119.103 Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

119.104 Die Exponate sind gut ausgeleuchtet.

119.200 Gibt es Informationen zur Station/zum Objekt/Exponat? Ja

119.202 Die Informationen sind im Sitzen lesbar.

119.203 Die Informationen sind visuell kontrastreich gestaltet.

119.204 Die Informationen werden schriftlich vermittelt.

119.205 Sonstige

119.205 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Es gibt vier Stationen: Puzzle, Malen, Taststation, Stadtmodell zum selber bauen

121 Alarm/Hilfsmittel

121.101 Es gibt einen Alarm.

121.102 Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.

121.(204) Gibt es einen oder mehrere Aufzüge? Ja

121.208.1 Aufzug: Aufzug in alle Etagen

121.208.1 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.
Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

121.201 Gibt es einen Counter/eine Rezeption? Ja

121.201 Es gibt keine induktive Höranlage am Schalter/Tresen/an der Rezeption.

121.202 Gibt es andere (Tagungs-) Räume? Ja

121.202 In weiteren (Tagungs-) Räumen ist keine induktive Höranlage vorhanden.

107.000 Gibt es Schlafräume/Schlafzimmer? Nein

121.301 Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

121.401 Es werden Hilfsmittel angeboten.

121.401.1 Rollstuhl, Andere Hilfsmittel,

121.401.2 Andere angebotene Hilfsmittel: 2 Tastbücher, Museumshocker

121.402 Gibt es eine barrierefreie Homepage, die geprüft oder zertifiziert wurde (Nachweis z.B. BIK 95 usw. muss vorliegen)? Nein

106.502 Gibt es eine Speisekarte? Nein

107.408 Gibt es Schlafräume (in Hotel, Pension, Ferienwohnung etc.)? Nein

117.207 Sind weitläufige Ausstellungsräume mit Exponaten vorhanden? Ja

117.207 Audioguide vorhanden.

121.301.1 Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

121.302 Weitere Fragen zu Führungen im Modulbogen 301 ausfüllen, die bisher hier vorhandenen Fragen NICHT an dieser Stelle ausfüllen! Nein

130 Visuell taktile Gestaltung



Visuell taktile Gestaltung

©Julia Marmulla



Visuell taktile Gestaltung

©Julia Marmulla



Visuell taktile Gestaltung

©Julia Marmulla



Visuell taktile Gestaltung

©Julia Marmulla

130.100 Teil 1: Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Steckdosen, Notruftaster) Ja

130.001 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

130.002 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

130.200 Teil 2: Gehbahnen in Fluren, Gängen, Wegen, Räumen Ja

130.003 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

130.004 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind selten/vereinzelt mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können selten/vereinzelt zur Orientierung genutzt werden.

130.300 Teil 3: Beleuchtung/Ausleuchtung Ja

130.005 Fast alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

130.400 Teil 4: Beschilderung (zur Orientierung) Ja

130.107 Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

130.101 Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

130.111 Informationen sind nicht taktil erfassbar.

130.110 Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

201 Weg über die Große Bleiche zum Museumseingang



Weg über die
Großen Bleiche zum
Museumseingang

(c)Julia Marmulla

201.101 Breite des Weges: 300 cm

201.102 Länge des Weges: 30 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Sind Poller vorhanden? Nein

201.111.1 Wird die lichte Breite des Weges durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt? Nein

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

201.113 Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

201.116 Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

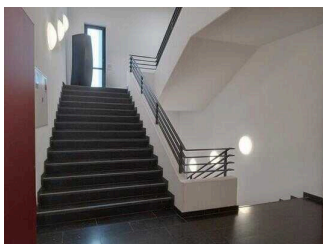
201.119 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

201.000 Anmerkungen für den Gast: Weg führt einmal über die Straße Große Bleiche.

201.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: Weg führt einmal über die Straße Große Bleiche.

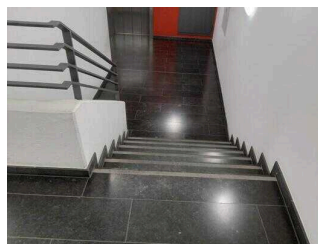
Schwelle/Stufe/Treppe

202 Treppenhaus in alle Etagen



Treppenhaus in alle
Etagen

(c)Julia Marmulla



Treppenhaus in alle
Etagen

(c)Julia Marmulla

202.101.1 Vorhandene Schwellen/Stufen: 80

201.101.2 Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

202.102 Die Treppe hat gerade Läufe.

202.103 Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

202.104 Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

202.105 Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

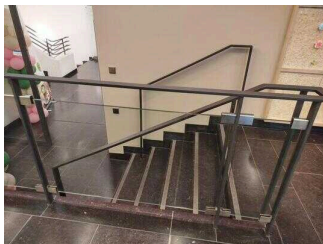
202.106 Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

202.107 Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.108 Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.109 Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

202 Treppe im Haupteingang Museumscafé



Treppe im
Haupteingang
Museumscafé

©Julia Marmulla

202.101.1 Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

201.101.2 Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

202.102 Die Treppe hat gerade Läufe.

202.103 Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

202.104 Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

202.105 Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

202.106 Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

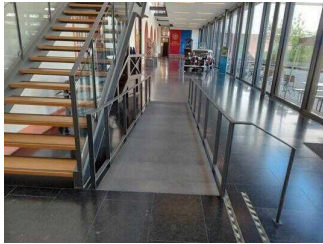
202.107 Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.108 Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.109 Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Rampe

203 Rampe vom Foyer zum zentralen Flur im EG



Rampe vom Foyer
zum zentralen Flur im
EG

(c)Julia Marmulla

203.000 Es ist eine gebaute Rampe / ein Rampenbauwerk vorhanden! Ja

203.101 Maximale Längsneigung der Rampe: 5 %

203.102 Geringste nutzbare Laufbreite: 135 cm

203.103 Länge des längsten Rampenlaufs: 5 m

203.104.1 Gibt es ein oder mehrere Zwischenpodeste? Nein

203.104.2 Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

203.109 Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 5 m.

203.105 Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

203.106 Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagerecht weitergeführt.

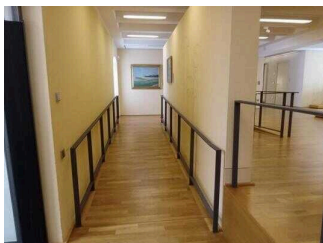
203.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

203.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

203.108.1 BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

203.108.2 TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

203 Rampe im Ausstellungsraum im 2 . OG "Kunst um 1990, Jugendstil, Graphische Sammlung"



Rampe

(c)Julia Marmulla

203.000 Es ist eine gebaute Rampe / ein Rampenbauwerk vorhanden! Nein

203.101 Maximale Längsneigung der Rampe: 5 %

203.102 Geringste nutzbare Laufbreite: 140 cm

203.103 Länge des längsten Rampenlaufs: 8 m

203.104.1 Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

203.104.2 Mindestlänge der Zwischenpodeste: 4 cm

203.109 Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 15 m.

203.105 Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

203.106 Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagrecht weitergeführt.

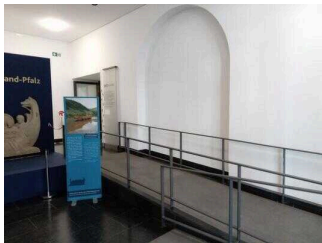
203.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

203.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

203.108.1 BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

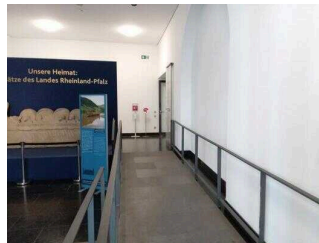
203.108.2 TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

203 Rampe im EG zum Pädagogikraum "Zeitraum"



Rampe im EG zum
Pädagogig Raum
"Zeitraum"

(c)Julia Marmulla



Rampe im EG zum
Pädagogig Raum
"Zeitraum"

(c)Julia Marmulla

203.000 Es ist eine gebaute Rampe / ein Rampenbauwerk vorhanden! Nein

203.101 Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

203.102 Geringste nutzbare Laufbreite: 135 cm

203.103 Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

203.104.1 Gibt es ein oder mehrere Zwischenpodeste? Nein

203.104.2 Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

203.109 Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 6 m.

203.105 Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

203.106 Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

203.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

203.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

203.108.1 BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

203.108.2 TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

204 Aufzug in alle Etagen



Aufzug in alle Etagen

(c)Julia Marmulla



Aufzug in alle Etagen

(c)Julia Marmulla



Aufzug in alle Etagen

(c)Julia Marmulla



Aufzug in alle Etagen

(c)Julia Marmulla



Aufzug in alle Etagen

(c)Julia Marmulla

204.103.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

204.103.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

204.105 Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 130 cm

204.106.1 BREITE der Kabine innen: 150 cm

204.106.2 TIEFE der Kabine innen: 250 cm

204.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

204.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

204.104 Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

204.201 Es gibt kein horizontales Bedientableau.

204.209.0 Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

204.209.1 HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 123 cm

204.209.2 TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 90 cm

204.210 Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 90 cm.

204.202 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

204.203 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

204.204 Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

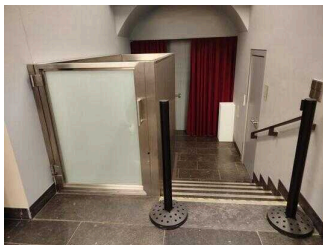
204.205 Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

204.206 Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

204.208 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.
Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

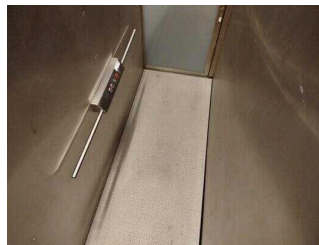
204.207 Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

204 Hublift im Nebeneingang des Museumscafé



Hublift im
Nebeneingang des
Museumscafé

©Julia Marmulla



Hublift im
Nebeneingang des
Museumscafé

©Julia Marmulla

204.301 Es ist ein Hublift vorhanden

204.302.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

204.302.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

204.304.1 BREITE der Plattform: 98 cm

204.304.2 TIEFE der Plattform: 240 cm

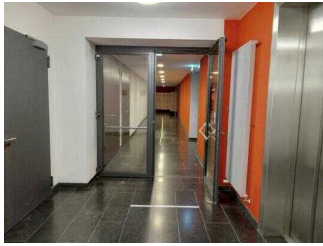
204.305.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 200 cm

204.305.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 200 cm

204.306 Tragkraft des Liftes: 300 kg

Flur/Weg/Gang innen

205 Flur im UG: Aufzug/Treppe – WC für Menschen mit Behinderungen



Durchgang

(c)Julia Marmulla



Flur im UG

(c)Julia Marmulla

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

205.118 Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

205 Flur im Eigangsbereich: Museumseingang – Foyer/Kasse/Shop – Rampe zum zentralen Flur

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

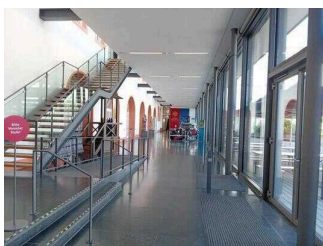
205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

205.118 Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

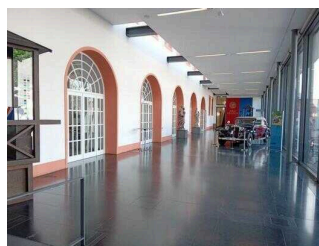
205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

205 Zentraler Flur im EG: Rampe – Ausstellungsbereich links – Ausstellungsbereich rechts – Tagungsraum Forum – Eingänge Museumscafé – Aufzug/Treppe



Zentraler Flur im EG

(c)Julia Marmulla



Zentraler Flur im EG

(c)Julia Marmulla



zum Museumscafé

©Julia Marmulla

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 45 m

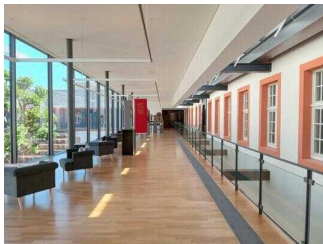
205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

205.118 Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

205 Flur im 1. OG: Ausstellungsbereiche – Treppe/Aufzug



Flur im 1. OG

(c)Julia Marmulla

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 45 m

205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

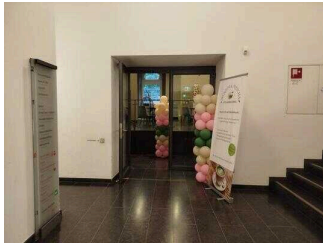
205.118 Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Tür

206 Haupteingang Museumscafé (über Treppen)



Haupteingang
Museumscafé (über
Treppen)

©Julia Marmulla

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 180 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

206 Durchgang Nebeneingang Museumscafé (über Hublift)

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 220 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

301 Führung

FÜHRUNGEN: Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Werden Führungen für blinde Menschen angeboten? Nein

Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.

Werden Führungen für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache) angeboten? Nein

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

GÄSTEFÜHRER: Sind die Gästeführer so ausgebildet, dass Menschen mit folgenden Behinderungen an jeder Führung teilnehmen können und auf ihre Belange eingegangen wird? Ja

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Gehbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Sehbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

ausgebildet für blinde Menschen. Nein

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Hörbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

ausgebildet für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache). Nein

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen an jeder Führung teilnehmen können.

301.103 Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Die Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen wird in Leichter Sprache gehalten.

Die Inhalte (z.B. Exponate) der Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt.

Werden Führungen in deutscher Gebärdensprache für Gehörlose angeboten? Nein

Es werden für Menschen mit Hörbehinderung Führungen mit FM-Anlagen ermöglicht (z.B. Kopfhörer, Halsringschleifen).

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.

Steht ein Audioguide zur Verfügung, der eigenständig von Menschen mit Sehbehinderung / blinden Menschen bedient werden kann? Nein

301.209 Werden sonstige Hilfsmittel (Multimedia-Guides, Videos in Gebärdensprache usw.) angeboten? Nein

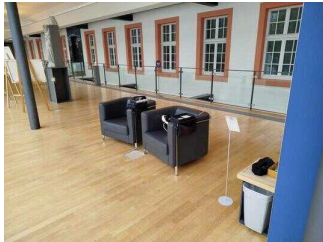
301.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: Die Audio-Guides für blinde, sehbehinderte und gehörlose Menschen werden derzeit überarbeitet. Eine Fertigstellung ist erst in circa 3 Jahren zu erwarten.

Blankomodul

100 Bushaltestelle

100.101 Die Bushaltestelle "Bauhofstraße/LBBW" ist circa 120 m entfernt.

100 VR-Brille 1. OG



VR-Brille 1. OG

©Julia Marmulla

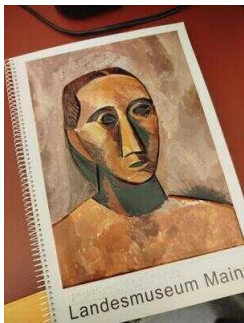


VR-Brille 1. OG

©Julia Marmulla

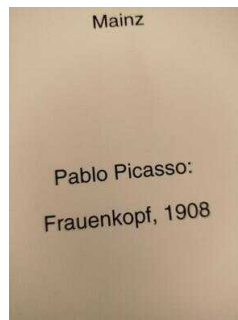
100.101 Im 1. OG gibt es Sessel mit VR-Brillen mit Informationen zur Dauerausstellung.

100 2 Tastbücher



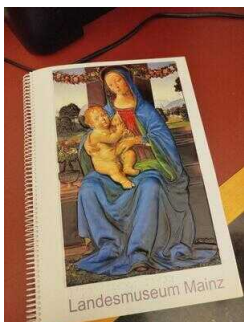
Frauenkopf

©Julia Marmulla



Frauenkopf

©Julia Marmulla



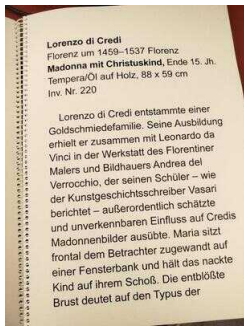
Madonna mit Christuskind

©Julia Marmulla



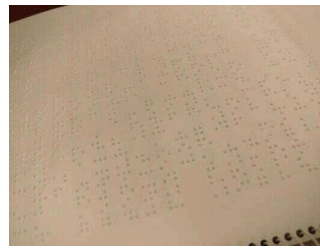
Madonna mit Christuskind

©Julia Marmulla



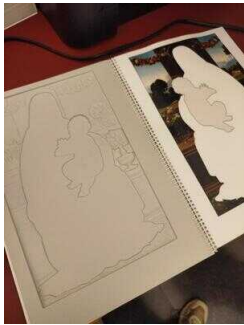
Großschrift

©Julia Marmulla



Brailleschrift

©Julia Marmulla



Relief

©Julia Marmulla

100.101 An der Kasse sind zwei Tastbücher erhältlich. Diese sind für blinde und stark sehbehinderte Menschen konzipiert und erklären jeweils ein Bild der Dauerausstellung ausführlich. Die Erklärungen sind in Großschrift, in Brailleschrift und es gibt Reliefs über Einzelheiten des Bildes. Die Bilder sind von Picasso "Frauenkopf" und von di Credi "Madonna mit Christuskind".